

FORUM

Das Kundenmagazin der Stieglmeyer-Gruppe



Sichere Hygiene aus einem Guss

21. April 2020 // **Produkte & Service**

Sichere Hygiene ist zurzeit ein Thema, das jeden Aspekt unseres Alltags prägt. Besonders wichtig ist der erfolgreiche Kampf gegen multiresistente Keime und gefährliche Viren im Krankenhaus und in der Pflege. Betten spielen dabei eine wichtige Rolle, denn sowohl Patienten als auch Pflegekräfte kommen in schnellem Wechsel intensiv mit ihnen in Kontakt. Während der Pandemie werden zudem viele reguläre Patienten aus Krankenhausbetten in häusliche Pflegebetten verlegt, um in den Kliniken zusätzliche Kapazitäten zu schaffen. Ein Hygiene-Konzept aus einem Guss wäre dabei ideal. Genau hier zeigt sich die Stärke der Stieglmeyer-Gruppe mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung bei der Konstruktion maschinenwaschbarer Betten.

Maschinenwaschbare Betten von Stieglmeyer und Burmeier sind starke Helfer in der Pandemie

Sichere Hygiene ist zurzeit ein Thema, das jeden Aspekt unseres Alltags prägt. Besonders wichtig ist der erfolgreiche Kampf gegen multiresistente Keime und gefährliche Viren im Krankenhaus und in der Pflege. Betten spielen dabei eine wichtige Rolle, denn sowohl Patienten als auch Pflegekräfte kommen in schnellem Wechsel intensiv mit ihnen in Kontakt. Während der Pandemie werden zudem viele reguläre Patienten aus Krankenhausbetten in häusliche Pflegebetten verlegt, um in den Kliniken zusätzliche Kapazitäten zu schaffen. Ein Hygiene-Konzept aus einem Guss wäre dabei ideal. Genau hier zeigt sich die Stärke der Stieglmeyer-Gruppe mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung bei der Konstruktion maschinenwaschbarer Betten.

Stieglmeyer und Burmeier bieten sowohl Krankenhaus- als auch häusliche Pflegebetten in Varianten für die automatische Aufbereitung an. Diese Modelle überzeugen mit einer sicheren, validierbaren Hygiene und entlasten zugleich das Personal, da die kräftezehrende Reinigung mit der Hand entfällt.



Unser Krankenhausbett Evario gibt es auch mit der geteilten Kunststoffseitensicherung Protega in einer maschinenwaschbaren Variante – ein starkes Alleinstellungsmerkmal.

Automatische Aufbereitung auch mit Kunststoffseitensicherung

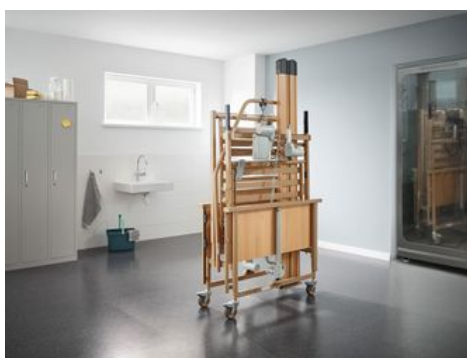
Im Krankenhausbereich sind z. B. das Puro und das Evario in maschinenwaschbaren Ausführungen erhältlich. Beim Evario gilt das sogar für die geteilte Kunststoffseitensicherung Protega – ein starkes Alleinstellungsmerkmal. Unsere waschbaren Klinikbetten erfüllen die hohen Anforderungen des Schutzgrades IPX6W (W steht für washable). Diesen Qualitätsstandard hat Stiegemeyer gemeinsam mit dem Antriebshersteller Linak erarbeitet.

Eine innovative Lackrezeptur schützt die Metallteile der Betten vor Korrosion. Zusätzlich wird vor der Pulverlackbeschichtung eine wirksame Hohlraumkonservierung durchgeführt. Der Lack ist umweltfreundlich und trägt je nach ausgewähltem Bett in den Farben Weiß und Argentinum zur attraktiven Optik bei. Durch die robuste Produktqualität wird eine oberflächenerhaltende und hygienisch einwandfreie Aufbereitung ermöglicht.

Renommierter Partner für einen optimalen Waschprozess

Stiegemeyer arbeitet bei der Konstruktion und Erprobung maschinenwaschbarer Krankenhausbetten eng mit dem führenden Reinigungssysteme-Hersteller Belimed zusammen. In unserem Herforder Entwicklungszentrum ist pausenlos eine moderne Belimed-Anlage im Einsatz, um unsere Betten und den Waschprozess weiter zu optimieren. Kunden, die Produkte beider Firmen nutzen, können sich auf eine hohe, valide und sichere Qualität der Hygiene verlassen. Gleichzeitig werden die Arbeitsabläufe der Bettenaufbereitung effizienter und der Arbeitsschutz des Klinikpersonals wird erhöht.

In der häuslichen Pflege bietet eine maschinelle Aufbereitung entscheidende Vorteile, während sich das Bett zwischen zwei Einsätzen im Sanitätshaus befindet. Die zukünftigen Nutzer müssen sich auf eine einwandfreie Reinigung und Desinfektion verlassen können. Zugleich ist es auch wichtig, die eigenen Mitarbeiter zu schützen – heute mehr denn je. Das Pflegebett Dali wash und der Betteinsatz Lippe IV waschbar von Burmeier wurden eigens für diese Anforderungen konstruiert.



Das Dali wash von Burmeier wird einfach auf seiner Lager- und Transporthilfe in die Waschkammer gerollt.

Sicher gegen Korrosion geschützt

Beide Modelle werden auf ihrer Lager- und Transporthilfe in die Waschanlage geschoben, ohne dass zuvor einer Demontage des Antriebssystems notwendig wäre. Durch ihre KTL-Beschichtung von außen und innen sind sie gegen Korrosion geschützt. KTL steht für „kathodische Tauchlackierung“, ein elektrochemisches Lackierverfahren für höchste Beständigkeit. Bohrungen sorgen dafür, dass Restflüssigkeit nach dem Waschvorgang vollständig abfließen kann. Auch Burmeier arbeitet mit einem führenden Waschsysteme-Hersteller zusammen: Anlagen der RehaWash Systems GmbH sind speziell auf unsere häuslichen Pflegebetten zugeschnitten.

Entlastung und Zeitgewinn spielen beim Einsatz maschinenwaschbarer Betten im Sanitätshaus ebenfalls eine große Rolle. Durch die zügige und kräftesparende automatische Aufbereitung werden überflüssige Standzeiten der Betten vermieden. Zugleich stehen die Mitarbeiter für andere Aufgaben zur Verfügung. Der Fachhandel spart Kosten und Lagerfläche und kann die Betten im Fallpauschalensystem schneller wieder einsetzen.

Maschinenwaschbare Betten sind in Zeiten der Pandemie ein großer Vorteil, überzeugen mit ihren Stärken indes ebenso im normalen Alltag. Unsere Kollegen im Außendienst und Vertriebsinnendienst bei Stieglmeyer und Burmeier beraten Sie gern.